

Jungananist 228 Stander. Is pongeous ! Ant Heine of glind filand of an fl. jah 1736 As 2.6 Closter Bergiffor Convents bifor Carmen and 2.6 At follywaigns Ohr: Theoph Manity abforbor, 1741. Crifa Cromail A. Samuel Litrigy Immormann position procurator via Statery proceptoren briga Carnen Jam: Lebrecht Jonmormann, auf It Sam: Loborft Immerman, 1742. 6. Heinisch / Jerem / briefs Carmen auf fl. Leop: frantz friederich Lehr, paster in Cothen, y Walbaum ! Ant, Hoines Crifen Carmen and He for Don Chr. Erist 30 Presson Vanlythe 1745 18 v. Voyelsang / Soir). Wilhelm / Brifm Carnen and In Hulber Railiffen Regierung: pref. Senten monty phili Carl. von voyelrang Warkerhagen (georg Aug: Che / Birfa Carmen aif Son fallowspeits of Regierungi phefidenten mor: phil Carl ven voyels any

Ben dem



und

Sternbergischen

Soczeit-Seste,

Welches

am 16. May 1752. in Stettin

gewünscht vollzogen wurde,

übergiebet diefes

als ein Merckmal wahrer Hochachtung und Liebe

ein naber Better

Johann Millies,

Paftor ju Blumberg und Wartin.

Stettin,

Gedruckt ben Johann Friberich Spiegeln, Rönigl. Regierungs : und Gymnali. Buchbrucker.





lle Hulffe kommt vom HErrn, der so Lieb als Macht besitzet

Und uns alles geben kann, was uns hier und ewig nühet.

Unser Himmel, unsire Erde, ist durch seine Krafft gemacht, Was das Aug und Ohr begrüsset ist von ihm hervorgebracht. Wer diß glaubt, der sucht nicht bloß, Hülsse ben den Creaturen, Wenn sie auch den Bergen gleich, und auf diesen untern Fluren Noch so hoch an Würde waren, sondern wendet sein Gesicht Zu den Bergen, zum Jehouah, von dem alle Hülff geschicht; Wer diß glaubt, der ist geschickt, sich und andre auszurichten. Wenn Gefahr und Noth sich zeigt, heißt es: Dein GOtt wird mit nichten,

Deinen Fuß hier gleiten lassen. Sieh der Huter Ifraels Kann nicht schlaffen, kann nicht schlummern. Sieh ein solcher ist dein Fels.

Ja der HErr behütet dich und Jehouah ist dein Schatten, Er ist dir zur rechten Hand. Du wirst nimmermehr ermatten. Weder wenn am Gnaden Zage dich die Trübsaals Hise sticht, Noch wenn benm Gebruch des Trosses dir die Welt wiel Tross verspricht.

Theurer Oheim. Was für Krafft in dem Wort und Glauben liege,

Unste Hulffe kommt vom Herrn, haben Sie zur vollen Gnüge Schon erfahren, und anjeho ben dem neuen Licht und Stern, Singen Sie und ich mit Ihnen: Unste Hulffe kommt vom Herrn.

Ich gedencke an die Zeit, da ich Sie im Bon gesehen, Da es schien, als wurde nun, Ihnen alle Hulff entstehen, Weil die treueste Gehülffin Ihnen durch den Tod entsrückt,

Und dadurch so hoch betrübet, als sie Sie zwor erquickt. Doch da Sie diß Wort gefaßt, konten Sie sich daben fassen, Gingen hinter Ihren Sarg zwar sehr traurig doch gelassen. Jeder sahe: Ach! er misset diese Hulske zwar ungern, Doch er wird dadurch getrösket: Unste Hulske kommt vom

In dem Glauben dieses Worts, haben Sie denn ihre Augen Zu den Bergen hingewandt, und da wir vor uns nicht taugen, Das zu wehlen was uns nühet, GOtt um Hülffe angesteht, Welcher seinen Helffers Nahmen nun auch offenbaaret. Seht,

Er hat die Frau Sternbergin schon von Ewigkeit erkohren,

Daß Sie derer Mutter sen, die dem Progen sind gebohren.

Und er lendet, weil er siehet, daß an Sitten und am Sinn, Sie der Seeligen sehr gleiche, seine Neigung zu Ihr hin. Nun dem sen Lob, Ehr und Danck, welcher alles wohl regieret,

Und Sie heute wiederum in den Stand der She führet. Dat er bis hieher geholffen, wird er ferner Helffer senn, Brache auch, wies so geschiehet, in der Sh das Creut herein.

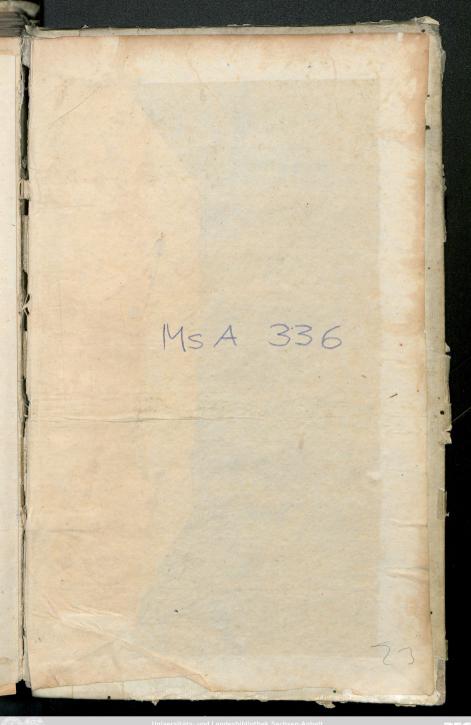
Schließlich seegne ich Sie noch, Werthes Paar, mit diesen Worten:

Er, der HEMN, behite Sie, vor dem Uebel aller Orten.

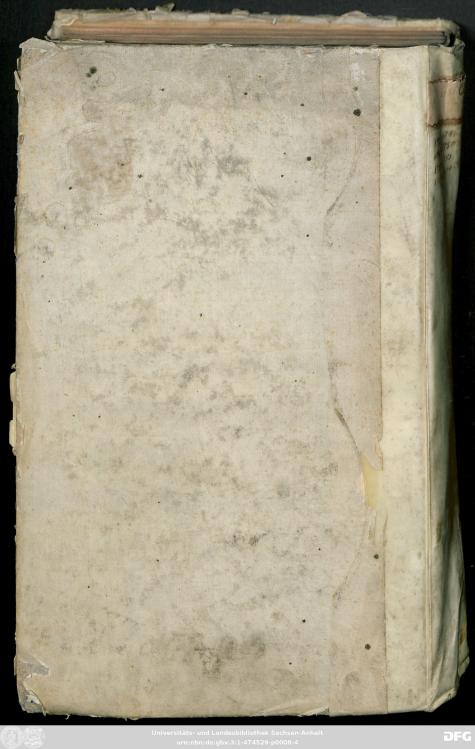
Er, behüte Ihre Seele. Ein- und Ausgang in der Zeit,

Musse stets geseegnet werden, biß Sie reiff zur Ewigkeit.









Ben dem



und

ergischen it-Seste,

3eldjes

1752. in Stettin

ollzogen wurde,

ebet dieses

er Hochachtung und Liebe

ber Better

Millies,

mberg und Wartin.

ettin,

Spiegeln, Königl. Regierungs = und

i-Buchdrucker.

3/Colo

AK